

Vielfalt und Flexibilität

Die Veranstaltungs- und Unterstützungsangebote des Projekts IGEL werden in flexiblen Formaten in Kooperation mit einer Vielzahl von PH-internen und externen Partner*innen durchgeführt: Eine Kombination aus Online- und Präsenzveranstaltungen bietet den Teilnehmenden mit zusätzlichen beruflichen und familiären Verpflichtungen eine Erleichterung der Vereinbarkeit des Studiums mit anderen Lebensbereiche. Coaching- Beratungsangebote werden individuell oder in Kleingruppen durchgeführt, in deren Zusammenhang auch Alumni gerne ihren Erfahrungsschatz mit den aktuellen IGEL-Studierenden teilen. Zusätzlich dazu kommt IGEL, insbesondere im Vorprogramm, Unterstützung durch Dozierende der PH wie auch externen Partner*innen zugute. Zum fachlichen Austausch ist IGEL in ein deutschlandweites Netzwerk von Requalifizierungsprojekten für Lehrkräfte eingebunden.

Kontakt

Projektmitarbeitende:

Frau Irina Wöhler, Herr Frederik Kowalik & Frau Violet Grössl

igel@ph-weingarten.de
+49 (0)751 501-8534

Projektleitung:

Frau Prof. Dr. Katja Kansteiner
Fakultät I / Erziehungswissenschaft
Forschungszentrum für Bildungsinnovation
und Professionalisierung

kks@ph-weingarten.de

www.aww-phweingarten.de/de/weiterbildung/igel



Pädagogische Hochschule Weingarten
University of Education

Kirchplatz 2
88250 Weingarten

Telefon +49 751 501-0
Telefax +49 751 501-8200

www.ph-weingarten.de



Akademie für
Wissenschaftliche Weiterbildung
PH Weingarten



Pädagogische
Hochschule Weingarten

IGEL INTEGRATION
GEFLÜCHTETER
LEHRER*INNEN
IN DIE LEHRER*INNEN
AUSBILDUNG

IGEL

Integration geflüchteter und migrierter Lehrkräfte in die Lehrer*innenausbildung



Integration geflüchteter Lehrkräfte

Ziele

IGEL ist ein Programm zur Integration geflüchteter Lehrkräfte in die Lehrer*innenausbildung. Es bietet im Ausland ausgebildeten Lehrkräften die Möglichkeit zur Requalifizierung, wenn sie den Lehrberuf in Deutschland wieder aufnehmen möchten.

Das Programm wird von der Pädagogischen Hochschule Weingarten über die ihr angegliederte Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung ausgebracht und ist bundesweit insofern einzigartig, als es sowohl den Quereinstieg in das Studium als auch fortlaufende Begleitung der Teilnehmenden über ihr Studium hinweg ermöglicht.

Die Teilnehmenden geben ihrerseits Exempel, wie mit dem Hintergrund von Flucht und Migration das Alltags- und Berufsleben in Deutschland positiv gestaltet werden kann. Durch ihre Mitwirkung in der Schule können sie zu gelingender Integration beitragen.

Zielgruppe

Das Programm richtet sich an Personen mit Flucht- oder Migrationshintergrund, die in ihrem Herkunftsland ein Lehramtsstudium mindestens auf Bachelor-niveau studiert haben und in Deutschland als Lehrkraft arbeiten möchten.

Zulassungsvoraussetzungen

- ✓ Abgeschlossenes Studium, das im Herkunftsland für das Lehramt qualifiziert, mind. Bachelor
- ✓ Sehr gute Deutschkenntnisse, mind. B2 (Zertifikat)
- ✓ Hochschulzugangsberechtigung
- ✓ Einen gültigen Aufenthaltstitel

„Wir bekommen Erfahrungen zum deutschen Schulsystem und wie in Schulen gearbeitet wird.“



„Es gibt eine gute Vorbereitung auf das Studium.“

„IGEL gibt mir die Chance in Deutschland Lehrer zu werden.“

Projektinformation

Laufzeit: April 2020 – Dezember 2023

Durchführung:

Pädagogische Hochschule Weingarten &
Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung

Förderung:

Das Projekt wird gefördert durch den DAAD in den Programmen Integra, Welcome & Profi sowie vom Bundesministerium für Bildung und Forschung

DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service



Programminhalte/-Angebote

Beratung & Support

- ❖ Individualberatung zu Studien- & Finanzierungsmöglichkeiten
- ❖ Buddy-Programm zur Unterstützung bei Vor-/Nachbereitung der Lehre, Erarbeitung von Studienleistungen, Vorbereitung der Prüfungen etc.
- ❖ C1- und C2-Sprachlernwerkstätten
- ❖ Unterstützung beim Berufseinstieg durch Mentoring
- ❖ Eine Selbstlernplattform mit Informationen zum Lehrberuf und Schulsystem in Baden-Württemberg sowie zu kulturspezifischen Aspekten des Lehrens und Lernens mit Unterstützung der Teilnehmenden selbst

Workshops, Kurse & Professionalisierung

- ❖ Je eintägige Workshops zur Potenzialanalyse, Portfolioarbeit & Evaluation
- ❖ Dreiwöchiger Sprachkurs ‚Bildungs- & Wissenschaftssprache‘
- ❖ Achtwöchiger bildungswissenschaftlicher Vorkurs mit Abschlussprüfung
- ❖ Begleiteter Quereinstieg in das Studium
- ❖ Möglichkeiten zur Praxiserprobung (Hospitation, Praktika..)

